

tern Bü Ge Han. Schm]. Auch Spitzname eines Mannes mit schnellem Lauf [Wenings-Bü].

Formen: *wēlpət* Nst., *wēlpət* Schmalk., *welbead* Eschr., *wēlpəd* Petersbg.-Fu., *wēlpəd* Gelnhsn., *wēlpəd* Salzschlirf-Fu., *wilwärt* Han.; *Wellbro't* Schlichtern. – Vgl. Frankfurter Wbch. 6, 3559, Thüringisches Wbch. 6, 998, und Deutsches Wbch. 14 II, 47 ff.

Wildbretdieb (*Welwerdäib*) M. 'Wilddieb' [Irntraut-We].

wildbreten (*welbər*) 'wildern' [Klischm.]. Vgl. Thüringisches Wbch. 6, 998.

Wildbretnapper, *-knäpper* M. 'Wilddieb' [Frankf. Niedernhsn.-Ut Rod a.d.W.-Us Odenhsn.-Wl Bi Gi Al Scho Bü Schl Ge Ha].

Formen: *wēlpədsgnabr* Wtfd., *welbeadsgnabr* Eschr., *wēlpədsgnabr* Gelnhsn., *wirb'tsknabr* Niederweidb., *wi'w'dsgnabr* Beuern-Gi, *Wirwelsknäpper* Ober-Gleen-Al. – Vgl. Pfister, 1. Erg., 16, Frankfurter Wbch. 6, 3559, *Wilddieb*, *Wildknapper* und *Knapper*.

Wildbretnapperei (*Wēlbërts-*) F. 'Wilderei' [Gelnhsn.].

Wildbrettscheune (*Wellbertsschürn*) F. 'Scheune für Wildfutter' [Brotterd.-Schm].

Wilddieb M. Wie schd. 'Wilderer'. *Dä hät en Boart bie en Wäldeef* 'einen struppigen Bart' [Maroth-Uw].

Formen: *wēlpəd* Rbhsn., *wēlpəd* Obbeb., *wēlpəd* Limb.-Ow., *Welldeu* Oberlahnstn.-Go. – Vgl. *Wildbretnapper*.

wilddieben (*wilddewen*) 'wildern' [Tw].

Wilde M. s. *wild* 5.

Wilderer M. Wie schd. 'Wilddieb'. Vgl. *Wildbretnapper* und *Wilddieb*.

Wildernis F. 'Wildheit'. *Der Jakob war voll W.* (A. Bock, *Der Grenzgang*, 1916, S. 90). Vgl. C. 915.

Wild(e)sau F. 'Wildschwein (*Sus scrofa*)' [allgemein]. *Gesdern hon se Wellesau gejehd* [Dsb.].

Formen: *welsau* Nst., *welasau* Dsb. Aufgrund unserer Angaben sind die Formen *wild(e)sau* u. ä. (adjektivische Fügung) und *wild(e)sau* (Kompositum) nicht klar voneinander zu trennen. Vgl. 3, 37, 48 ff.

Wildesaufleisch N. 'Fleisch des Wildschweins' [Dsb.]. *Ech hon meng Lewe noch kee Wellesaufleesch gesse* [ebd.]. Vgl. *Wild(e)sau*.

Wildesäugelopp M. Wendung *im Welsäugelopp* 'schnell und ohne Sorgfalt' [Wtfd.]. Vgl. *Galopp*.

Wildewutz M. *De Wellewutz kimmt* ist Ruf, um Kinder zu schrecken [Mombg.-Ki]. Vgl. *Wullewatz*.

Wildfang M. 'ungezügelter Bursche' [Frankf. Han.]. Vgl. Frankfurter Wbch. 6, 3559.

Wildfrau s. *wild* 4 c.

wildfremd Wie schd. 'gänzlich unbekannt' [Frankf. Rbhsn.].

Wildgans F. *'wilde Gans' [Schmitten-Us Mensfdn.-Li Hungen-Gi]. Vgl. *Gans* und *Hagelgans*.

Wildheide (*wilhä*) F. *'Heidekraut' [Enspel-Ow].

Wildhopf (*Willhobb*) M. *'Wiedehopf (*Upupa epops*)' [Langsd.-Gi]. Vgl. *Wiedehopf* samt Anm.

wildhübsch 'von herber Schönheit' [Schmalk.]. Vgl. *wild* 3 und *hübsch*.

Wildhühnchen (*Wildhöneken*) N. *'Rebhuhn (*Perdix perdix*)' [Stammen-Hwg]. Vgl. 2, 794, 44 ff.

Wildknapper, *-knäpper* M. 'Wilddieb' [Schmitten-Us Cambg.-Li Marienbg.-Uw Peterbg.-Fu].

Formen: *Weldknabba* Marienbg., *Wildknapper* Petersbg. – Vgl. *Wildbretnapper*.

Wildmut M. 'Übermut', 'Rauflust' [Höhr-Uw]. *Där Wellmot koom ön 'kam ihnen' beeie Gehacks on Bier* [ebd.]. Vgl. *wildmütig*.

wildmütig (*weltmeerig*) 'munter', 'übermütig', 'besonders gut aufgelegt' [Selters-Uw]. Vgl. *Wildmut*.

Wildröschen (*Wellrieschen*) N. 'Weideröschen (*Epilobium*)' [Hillscheid-Uw].

Wildsalbei (*Willselb*) M. 'im Wald wachsender Salbei' [Flb.].

Wildsau s. *Wild(e)sau*.

Wildschaden M. 'der vom Wild auf den Feldern angeichtete Schaden' [Wtfd.], auch 'die für den Schaden gezahlte Entschädigungssumme' [Wsl.]. *Ich hän dreißig Mark Wildschääre kriit* [ebd.].

wildsen 'nach Wild schmecken', 'einen unangenehmen Beigeschmack haben' [Langenschwalb.-Ut].

Wildscheuer (*wēldšīra*) F. 'Raum, in dem viele Gegenstände ungeordnet durcheinander liegen' [Obbeb.]. Vgl. 3, 140, 26 ff. und *wild* 3.

Wildwachs M. 'sehnige Stelle im Fleisch' [Mollseifen-Wi Freienhgn.-Ed]. Vgl. *Katzenfleisch*.

Wildweib(chen) N. 'Gestalt der Volkserzählung' s. *wild* 4 c.

Wilhelm M. 1. Häufiger männl. Name. Rda. *Den dicken W. machen, markieren oder spielen* 'protzen', 'aufschneiden' [Wsl. Mt. Wtfd.]. Scherzh. Wendung s. 121, 59 ff. – 2. *'falscher Zopf' [Weilburg-Ol]. – 3. *Willemche* *'scherzhafte Bezeichnung der Zigarre' [Etlbn.].

Wiljeh s. 424, 52 ff., und *Huilier*.

Willchen, *Wille* s. *Wulle*.

Wille, *Willen* M. (nur Sg.) Wie schd. 'Absicht', 'Streben'; *mit W.* 'absichtlich' [Abterd.-Ew]; *met mengem Welln on Wesse* [Zi]; *s äs meng freier Welln* [Dsb.]; *niemand ze Willen* 'nach eigenem Wollen' [Kass.]. *Gurrer Welln drehd 'trägt zu allem vahl bei* [Dsb.]. *Du höst net de gurte Welln drzu* [ebd.]. *Dou em doch de Wenn!* [Ober-Hörgern-Gi]. *Loß em sein Wenn!* [Bkfdn.]. *Aich herrem joo gern de Wenn gedoo* [Ober-Hörgern]. *Mei Moadder dout deem Kind alle Wenn* [Großen-Buseck-Gi]. Vgl. noch 168, 7 f. – Rda.: *Bamme* 'wenn man' *de Kennern de Welln dut, schrären se net* [Klischm.]; ähnl. Zi: Hessenland 25, 354]. *Des Menschse Welln äs seng Himmelreich* [Dsb.]. *Wo en Wille is, is aach en Wääch* [Gelnhsn.]. Scherzhafte über einen Unentschlossenen: *Där hot sahn Wille, wies Bäckers Lamm: Deß konnt verrecke oder s bleibe lösse* [Ot: Hess. Bll. f. Volkskde. 11, 80]. *Sin Welle, sind Root 'Rat'* [Ddrd.]. Ausruf: *Wanns doch Gottes Wenn wiier!* [Ober-Hörgern]. S. noch 2, 440, 49 ff.

Formen: *wilä* Gelnhsn., *wilä* Schlierb.-Bi Rho., *welä* Rbhsn. Hersfd.; *welän* Obbeb., *welän* Klischm.; *wen* Ober-Hörgern Atzenhn.-Al, *wen* Großen-Buseck, *wen* Eschr., *wön* Kohden-Bü. – Vgl. C. 916, Frankfurter Wbch. 6, 3560, Rheinisches Wbch. 9, 521, 31 ff., Thüringisches Wbch. 6, 1005 f., Deutsches Wbch. 14 II, 137 ff., ferner *willen*, *willens* und *wollen*.

wille s. *wulle*.

Willebat M. Figur des Volksglaubens; Begleiter des *Herrscheklas* (s. d.) [Schmalk.].

Formen: *Willebat* und *Wöllebät*. Wörtl. "Will er beten"; s. zur Bezeichnung nach der begleitenden Rede *Gottseibeins*. – Vgl. Thüringisches Wbch. 6, 1005.

Willen s. *Wille*.

willen Pröp. (mit Genitiv) im Ausruf des Schrecks: *ems Himmels welln!* [Ddrd.], *um Gottes wille!* [Gelnhsn.]. Vgl. *Wille*.

willens Adv. Wie schd.; *w. sein* 'wollen'. *Ech bens wellens 'ich habe es vor'* [Obbeb.]. *Ich hätt'sen wellens!* 'das fiele mir ein!' [Klischm.]. – Vgl. Thüringisches Wbch. 6, 1006, und *Wille*.